

Datenschutzerklärung für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl zum Kinder- und Jugendbeirat Wandsbek sowie den Betrieb des Beirats

Im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung der Wahl zum Kinder- und Jugendbeirat Wandsbek sowie des Betriebs des Beirats werden personenbezogene Daten von Kindern und Jugendlichen sowie ihren Sorgeberechtigten erhoben.

Wenn Verwaltungsbehörden personenbezogene Daten verarbeiten, bedeutet das, dass sie diese Daten z. B. erheben, speichern, verwenden, übermitteln, zum Abruf bereitstellen oder löschen. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf einen Menschen beziehen, wie z.B. Name, Anschrift und Geburtsdatum.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir erheben, bei wem wir sie erheben und was wir mit diesen Daten machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

Inhaltsverzeichnis

1. Wer sind wir?
2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?
3. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?
4. Wie verarbeiten wir Ihre Daten und geben diese weiter?
5. Wie lange speichern wir Ihre Daten?
6. Welche Rechte haben Sie?

1. Wer sind wir?

Wir sind das Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Sozialraummanagement, Abteilung Integrierte Sozialplanung der Freien und Hansestadt Hamburg. Wir sind datenschutzrechtlich für die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich.

Fragen können Sie an die folgenden Kontakte richten:

Verantwortliche Stelle:

Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Sozialraummanagement, Abteilung Integrierte Sozialplanung

Schloßstraße 8 E

22041 Hamburg

kinderjugendbeirat@wandsbek.hamburg.de

Datenschutzbeauftragte:r:

gemeinsame Datenschutzbeauftragte der Bezirksamter

Bezirksamt Hamburg-Nord

Kümmellstraße 7

20249 Hamburg

dsbderbezirke@hamburg-nord.hamburg.de

Für Fragen, die inhaltlich die Datenverarbeitung betreffen (z.B. „Wann bekomme ich eine Antwort?“, „Waren die Unterlagen richtig?“, „Fehlt noch etwas?“), oder falls Sie ein Betroffenenrecht nach Art. 15 ff. DS-GVO (s. hierzu unten Ziffer 7) geltend machen wollen, wenden Sie sich bitte an die oben genannte verantwortliche Stelle.

2. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Der Zweck der Datenverarbeitung ist es, Ihr Anliegen inhaltlich zu bearbeiten, hier also die Vorbereitung und Durchführung der Wahl zum Kinder- und Jugendbeirat sowie der Betrieb des Beirats im Rahmen der Umsetzung von §33 BezVG in Verbindung mit Drucksache 22-4136.1 (Vereinbarung zwischen Bezirksversammlung und Bezirksamt), auf Grundlage von § 4 HmbDSG i. V. m. § 34 BMG.

3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

☒ Identifikations-/Adressdaten

Vorbereitung der Wahl

Folgende personenbezogene Daten der Kandidierenden werden zur Vorbereitung der Wahl verarbeitet:

- Vorname
- Familienname
- Adresse
- Alter
- Geschlecht
- Stadtteil
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse

Folgende personenbezogene Daten der Sorgeberechtigten der Kandidierenden werden verarbeitet:

- Vorname
- Familienname
- Telefonnummer

Neben den personenbezogenen Daten werden auch Informationen zu Interessen, Ideen für den Bezirk oder Erfahrungen der Kandidierenden verarbeitet. Diese können besondere Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO sein:

- ☒ politische Meinungen

Durchführung der Wahl

Folgende personenbezogene Daten der Kandidierenden werden zur Durchführung der Wahl verarbeitet:

- Vorname
- Alter
- Stadtteil

Folgende personenbezogene Daten der Wahlberechtigten werden per Auszug aus dem Melderegister zur Durchführung der Wahl verarbeitet:

- Vorname
- Familienname
- Adresse

Betrieb des Beirats

Folgende personenbezogene Daten der Mitglieder werden für den Betrieb des Beirats verarbeitet:

- Vorname
- Familienname
- Adresse
- Alter
- Geschlecht
- Stadtteil
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse

Folgende personenbezogene Daten der Sorgeberechtigten der Mitglieder werden verarbeitet:

- Vorname
- Familienname
- Telefonnummer

Neben den personenbezogenen Daten werden auch Informationen zu Interessen, Ideen für den Bezirk oder Erfahrungen der Mitglieder des KJB Wandsbek verarbeitet. Diese können besondere Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO sein:

- ☒ politische Meinungen

4. Wie verarbeiten wir Ihre Daten und geben diese weiter?

Ihre personenbezogenen Daten werden gespeichert und für die öffentliche Aufgabenerfüllung verwendet. Wir setzen dabei technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unrechtmäßige Zugriffe zu schützen. Die Datenverarbeitung bzw. -erhebung erfolgt mithilfe unseres Auftragsverarbeiters. Zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl sowie zum Betrieb des Beirats arbeiten wir zusammen mit: PLING Kollektiv gUG (haftungsbeschränkt)

Vorbereitung der Wahl

Zur Vorstellung der Kandidierenden auf der Website kjb-wandsbek.de erfolgt eine Weitergabe von personenbezogenen Daten durch das PLING Kollektiv an:

Betreuung und Hosting der Website: Johannes Mairhofer (freelance), Nernstweg 32-34, 22765 Hamburg

Durchführung der Wahl

Zur Darstellung der Kandidierenden im Online-Wahltool askit erfolgt eine Weitergabe von personenbezogenen Daten durch das PLING Kollektiv an: beWirken gGmbH, Am Sande 32, 21335 Lüneburg

Für den Druck und Versand von Wahlbenachrichtigungen erfolgt eine Weitergabe von personenbezogenen Daten der Wahlberechtigten durch das PLING Kollektiv an: KOLLOSS Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH, Hauptstr. 225, 44649 Herne

Betrieb des Beirats

Zur Vorstellung der Mitglieder auf der Website kjb-wandsbek.de erfolgt eine Weitergabe von personenbezogenen Daten durch das PLING Kollektiv an:

Betreuung und Hosting der Website: Johannes Mairhofer (freelance), Nernstweg 32-34, 22765 Hamburg

5. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden für die Dauer der Bearbeitung gespeichert. Nach Erledigung der Aufgabe werden Ihre Daten so lange gespeichert, wie es nach den geltenden Bestimmungen, insbesondere den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und der Akten- und Geschäftsordnung vorgeschrieben ist.

Vorbereitung der Wahl

Die personenbezogenen Daten der nicht gewählten Kandidierenden werden nach Ablauf der Einspruchsfrist (siehe Wahlordnung) spätestens aber 30 Tage nach Durchführung der Wahl vom SharePoint des Fachamtes SR des Bezirksamtes Wandsbek sowie von der Website gelöscht. Die personenbezogenen Daten von Kandidierenden, die Stimmen erhalten haben, jedoch nicht in den Beirat gewählt worden sind, verbleiben für ein eventuelles Nachrückverfahren beim Bezirksamt und werden nach Ende der Legislaturperiode des KJB gelöscht.

Die personenbezogenen Daten der Sorgeberechtigten der nicht gewählten Kandidierenden werden nach Ablauf der Einspruchsfrist (siehe Wahlordnung) spätestens aber 30 Tage nach Durchführung der Wahl vom SharePoint des Fachamtes SR des Bezirksamtes Wandsbek gelöscht. Die personenbezogenen Daten von Sorgeberechtigten von Kandidierenden, die Stimmen erhalten haben, jedoch nicht in den Beirat gewählt worden sind, verbleiben für ein eventuelles Nachrückverfahren beim Bezirksamt und werden nach Ende der Legislaturperiode des KJB gelöscht.

Durchführung der Wahl

Die personenbezogenen Daten der Wahlberechtigten werden vom Auftragsverarbeiter, dem Online-Wahltool sowie der Druckerei, unmittelbar nach

Druck und Versand der Wahlunterlagen gelöscht. Nach Ablauf der Einspruchsfrist (siehe Wahlordnung) spätestens aber 30 Tage nach Durchführung der Wahl werden sie auch vom SharePoint des Fachamtes SR gelöscht, sodass ggf. Rückfragen zum Wählerverzeichnis beantwortet werden können.

Betrieb des Beirats

Die personenbezogenen Daten der gewählten Mitglieder sowie der Sorgeberechtigten werden spätestens 30 Tage nach Ende der Mitgliedschaft gelöscht.

6. Welche Rechte haben Sie?

Sie haben nach der DS-GVO verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der DS-GVO. Diese Rechte können Sie gegenüber der verantwortlichen Stelle (s. Ziff. 2) geltend machen. Bitte beachten Sie, dass diese Rechte nur bestehen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

- **Recht auf Widerruf nach Art. 7, Abs. 3 DSGVO**

Sie können ihre Kandidatur jederzeit per Post oder E-Mail an das Funktionspostfach des KJB des Fachamt SR des Bezirksamtes Wandsbek zurückziehen. Der Widerruf kann auch mündlich erfolgen. Gegebenenfalls müssen Sie Ihre Identität nachweisen. Ab Zugang der Erklärung dürfen Ihre Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt. Dritte werden vom Verantwortlichen informiert, dass keine weiteren Offenlegungen gegenüber dem Verantwortlichen erfolgen. Ihren Widerruf richten Sie bitte an:

Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek, Fachamt Sozialraummanagement, Abteilung Integrierte Sozialplanung
Schloßstraße 8 E
22041 Hamburg
kinderjugendbeirat@wandsbek.hamburg.de

- **Recht auf Auskunft**

Sie können Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten verlangen, die wir verarbeiten. Bitte beschreiben Sie in Ihrem Auskunftsantrag Ihr Anliegen möglichst genau, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.

- **Recht auf Berichtigung**

Wenn Ihre Angaben nicht (mehr) zutreffend sind, können Sie eine Berichtigung verlangen. Wenn Ihre Daten unvollständig sind, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

- **Recht auf Löschung**

Sie können grundsätzlich die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen.

- **Recht auf Widerspruch**

Sie haben das Recht, jederzeit der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen. Bitte beachten Sie, dass ein Widerspruch nur zukünftige Verarbeitungen verhindert.

- **Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht, die Daten, die sie betreffen und die sie selbst dem Verantwortlichen übergeben haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

- **Recht auf Beschwerde**

Wenn Sie glauben, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Ludwig-Erhard-Straße 22, 20459 Hamburg

Tel.: (040) 4 28 54 - 40 40

E-Fax: (040) 4 28 54 – 40 00

E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten

Wir antworten grundsätzlich innerhalb eines Monats, nachdem wir Ihren Antrag erhalten haben. Wenn wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.

Wenn es Gründe gibt, warum wir Ihr Anliegen nicht erfüllen können, teilen wir Ihnen dies mit. Sie erhalten in jedem Fall eine Nachricht von uns.